



HIMMELBERGER

Bühnenanweisung

Technical Rider

Band Kontakt:

Horst Kofler +43 (0) 699 / 1085 9309

horst.himmelberger@gmx.at

Vorab:

Sollten ein oder mehrere Angaben des Technical Riders nicht erfüllt werden können, oder etwas unklar sein, meldet euch einfach. Wir finden bestimmt eine Lösung!

Die Band reist i.d.R. mit eigenem Mischpult, eigenen Mikrofonen, dazugehörigen Stativen, eigenem Monitoring-System und eigenen Instrumenten an (Backline).

Backline-Sharing mit anderen Bands ist nur nach vorheriger Absprache möglich!

Bitte dies mind. 2 Wochen vor der Veranstaltung mit der Band abklären!

Allgemeines:

Am Tag des Konzertes muss ein Verantwortlicher des örtlichen Veranstalters von Aufbaubeginn bis zum Ende der Veranstaltung und des Abbaus vor Ort anwesend sein.

Auf- und Abbau sowie Soundcheck:

Die Band freut sich ab Aufbaubeginn bis Ende der Veranstaltung auf zwei nüchterne Helfer, die bis zum Ende des Verladens des Equipments einsatzbereit sind.

Bühne:

Die Bühnenfläche sollte 6m mal 5m nicht unterschreiten. Die Bühne sollte hinten geschlossen sein, einen seitlichen Ausgang haben und hinten nicht mit Werbetransparenten/-plakaten verhängt sein – diese Werbemittel wären durch den Bühnenaufbau der Band nicht sichtbar.

Merchandising:

Die Gruppe hat das alleinige Verkaufsrecht für ihre eigenen Artikel wie z. B. CDs, Poster, T-Shirts etc. und muss im Falle einer Verkaufsdurchführung keine zusätzlichen Gebühren für Standmiete oder ähnliches abführen.

Sicherheit:

Der Veranstalter trägt dafür Sorge, dass aggressiven oder stark alkoholisierten Personen der Einlass zur Veranstaltung verwehrt wird. Das Mitführen von Waffen oder waffenähnlichen Gegenständen ist untersagt. Bei Störungen kann das Konzert sofort abgebrochen werden. Die Kosten gehen zu Lasten des Veranstalters. Der Veranstalter stellt ausreichend nüchterne Ordner zur Sicherung des Backstage-, Bühnen-, Mischpult- und Eingangsbereichs. Bei Nichteinhaltung, besonders im Bezug auf Rettungswege und Brandschutz, kann das Konzert seitens des Künstlers abgesagt werden.

Film-, Video- und Tonaufnahmen bzw. -übertragungen:

Professionelle Film-, Video- und Tonaufnahmen bzw. -übertragungen sind grundsätzlich vorher mit der Gruppe abzusprechen.

Ton-/Lichtanlage:

Der Künstler erhält volles Nutzungsrecht der vor Ort befindlichen Ton- und Lichtanlage. Es muss mind. ein Techniker während der ganzen Veranstaltung zur Verfügung stehen. Für eventuelle Schäden an der örtlichen und mitgebrachten Ton- und Lichtanlage haftet der Veranstalter.

FOH:

Die Band stellt eine Stereosumme auf 2 x XLR zur Verfügung.

PA:

Die Anlage sollte den Räumlichkeiten entsprechend dimensioniert sein.

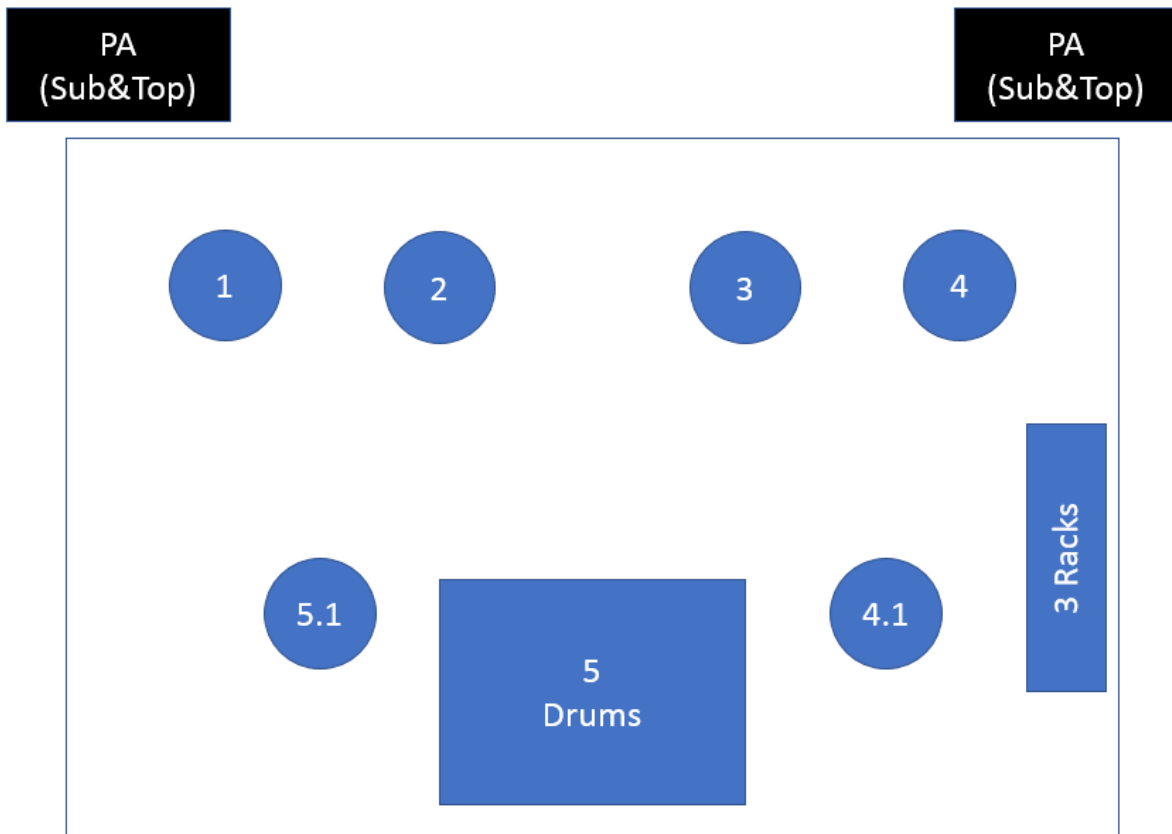
Monitor:

Die Band reist mit eigenem Monitoring-System an.

Licht:

Die Band reist in der Regel mit eigener Lichtanlage an. Sollte eine Lichtanlage vor Ort sein, muss diese seitens des Veranstalters bedient werden.

Bühnenaufbau 2D-Schema



Racks der Band: Mischer, In Ear-System, Funk-Systeme uvm.
Strom-/Spannungsversorgung (Versorgung: 1x 32A oder 2x16A)

- 1 Vocal, 2x Keyboard, Akkordeon (Eric)
- 2 Vocal, E-Bass, Bariton (Gotthard)
- 3 Vocal, E-Gitarre, Ak. Gitarre, Jazz-Gitarre (Horst)
- 4 Vocal, E-Gitarre, Klarinette (Markus)
- 4.1 Vocal, Keyboard (Markus)
- 5 Vocal, Drums (Andreas)
- 5.1 Vocal, Trompete (Andreas)

Prinzipiell erstellt die Band ihren eigenen Mix und stellt bei bereitgestellter PA ein Stereosignal auf 2 x XLR zur Verfügung.